2. Investitionsplan 2022 zum Vermögensplan (Trinkwasserversorgung)

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Planansatz gesamt [TEUR]	davon Planansatz 2022 [TEUR]	davon Eigenistg. 2022 [TEUR]	Baukosten- zuschuss [TEUR]	Kreditauf- nahme [TEUR]	Verpflich- tungs- ermächtigun g [TEUR]
1	Erneuerung / Neubau TW- Hausanschlüsse	150	150	20	0	0	0
2	Erneuerung von ELT-Anlagen in TW-						
	Versorgungsanlagen	55	55	5	0	0	0
3	Erneuerung von Zaunanlagen an TW- Versorgungsanlagen	20	20	0	0	0	0
4	Erw erb / Einbau von Wasserzählern	40	40	10	0	0	0
5	Erw erb bew . Sachanlagen	155	155	0	0	0	0
6	Erw erb von Grundstücken	10	10	0	0	0	0
7	Fortführung Fernw irktechnik / Steuerungen	70	70	15	0	0	0
8	Erneuerung Prozessleitsystem Trinkw asser Bereich West	30	30	5	0	0	0
9	Störfallbeseitigungen / Havarien im TW-Bereich	100	100	10	0	0	0
10	Umbau und Erneuerung von wasserwirtschaftlichen Anlagen	120	120	10	0	0	0
11	Planungskosten für Trinkw asseranlagen im Verbandsgebiet	100	100	5	0	0	0
12	EA, Am Klosterholz 2. BA, Planung	20	20	0	0	0	0
	EA, Karlsplatz, Planung	25	25	0	0	0	0
\blacksquare	EA, Marienstraße 1. BA	220	100	5	0	0	0
	EA, Palmental 1. BA	350	200	10	0	200	150
	EA, Planung im Zuge der Hochw asserschutzmaßnahmen	40	20	5	0	0	0
17	EA, Sanierung HB Heinrich-Zieger-Straße	380	250	5	0	250	0
18	EA, Wydenbrugkstraße 2. BA, Planung	25	20	0	0	0	0
19	EA, OT Neuenhof, Hörscheler Straße	250	80	5	0	80	0
20	Hö-Hai, OT Bolleroda, Zum Hainich, Planung	20	15	0	0	0	0
21	Hö-Hai, OT Kälberfeld, Am Hörselberg, 1. BA	180	80	5	0	0	0
22	Hö-Hai, OT Kälberfeld, Am Hörselberg, 2. BA, Plan	30	20	0	0	0	0
	Hö-Hai, OT Sättelstädt, Obergasse und Sondraer Str., Planung	30	25	0	0	0	0
24	Krauthausen, OT Pferdsdorf, Mauergasse/Baumgarten, Planung	20	15	0	0	0	0
25	Ruhla, OT Kittelsthal, Hauptstraße 2. BA, Plan	30	30	0	0	30	0
26	Ruhla, Anschluss Wasserbergsgrund, Planung	40	20	5	0	0	0
27	Treffurt, OT Großburschla, Ausbau TW N, Plan	40	20	0	0	0	0
28	Treffurt, OT lfta, Brücke Flurstraße/Alte Linde	90	90	5	0	0	0
29	Treffurt, OT Schnellmannshausen, Pumpleitung	400	200	10	0	200	200
	Treffurt, Pilgrimw eg	180	180	10	0	180	0
31	Wutha-Farnroda, OT Deubach, Erneuerung TW- Ortsnetz 5. BA	220	220	10	0	0	0
32	Wha-Farnroda, OT Kahlenberg, Ausbau Ortsstraße 1. BA	100	100	5	0	0	0
33	Wutha-Farnroda,OT Mosbach, Theo-Neubauer- Straße 2. BA	300	120	10	0	120	180
34	Wutha-Farnroda, OT Mosbach, Verbindungsleitung TW nach Kittelsthal	400	200	10	0	200	200
H	Summe gesamt	4.240	2.900	180	0	1.260	730

Erläuterungen zum Investitionsplan Bereich Trinkwasserversorgung

1) Erneuerung / Neubau von TW-Hausanschlüssen

Zu den satzungsgemäßen Aufgaben unseres Verbandes gehören die Erneuerung bzw. Neuherstellung von Trinkwasserhausanschlüssen. Unter dieser Planstelle sind die geschätzten Aufwendungen für die vg. Arbeiten im Jahr 2022 eingestellt. Zu den hier geplanten Maßnahmen gehört die Herstellung von Anschlussleitungen im Trinkwasser zur Grundstückserschließung oder der Austausch von Blei- oder Stahlleitungen.

Erfahrungswert aus den Vorjahren, ca. 70 HA pro Jahr a 2.100 €.

2) Erneuerung von Elt-Anlagen in Trinkwasser-Versorgungsanlagen

Die elektrotechnischen Anlagen in verschiedenen Trinkwasserversorgungsanlagen sind aufgrund der langen Nutzungsdauer verschlissen und entsprechen nicht mehr den sicherheitstechnischen Anforderungen.

Erneuerung von Elt-Anlagen in der Trinkwasser-Versorgung			
NHW Eisenach, Heinrich-Zieger-Str.	25 TEUR		
HB Eisenach, Ramsborn	15 TEUR		
DWZ Hötzelsroda, Karolinenstraße	15 TEUR		

3) Erneuerung von Zaunanlagen an TW-Versorgungsanlagen

Die Einzäunung der unmittelbaren Trinkwasserfassungen bzw. der sonstigen Versorgungsanlagen dient dem Schutz des wichtigsten Lebensmittels. Im Rahmen dieser Planstelle werden die verschlissenen Zaunanlagen ersetzt bzw. Umzäunungen hergestellt.

Erneuerung von Zaunanlagen an TW-Versorgungsanlagen			
Zaunbau BB 4 Sondra	7 TEUR		
Zaunbau HB Stockhausen	7 TEUR		
Zaunbau HB Ruhla	6 TEUR		

4) Erwerb / Einbau von Wasserzählern

In dieser Planstelle sind die Kosten für den Neuerwerb und den Einbau von Wasserzählern zur Wassermengenmessung für Gewinnung und Netzbetrieb eingestellt.

5) Erwerb beweglicher Sachanlagen

Im Rahmen der Wirtschaftsplanstelle wird der Erwerb von beweglichen Sachanlagen geplant, z. B. der Austausch verschlissener Fahrzeuge, Werkzeuge, Ausrüstung, etc. und der Austausch von EDV-Anlagen.

Erwerb beweglicher Sachanlagen	
2 Ersatzfahrzeuge, inkl. Ausstattung	100 TEUR
Ausrüstungen EDV	55 TEUR

6) Erwerb von Grundstücken

Unter dieser Wirtschaftsplanstelle werden alle Kaufkosten für Grundstücke verbucht, welche vom TAVEE - Bereich Versorgung - für den Versorgungsbetrieb benötigt werden.

7) Fortführung Fernwirktechnik / Steuerleitzentrale

Die hier geplanten Mittel dienen dem Ersatz der vorhandenen, veralteten Prozessleittechnik in den Trinkwasseranlagen.

Fortführung Fernwirktechnik / Steuerleitzentrale			
TW PLS Eisenach, div. Anlagen	40 TEUR		
TW PLS WW Sondra, div. Anlagen	35 TEUR		

8) Erneuerung Prozessleitsystem Trinkwasser Bereich West

In dieser Wirtschaftsplanstelle ist die Erneuerung des Prozessleitsystems für die Trinkwasserversorgung im Meisterbereich West geplant. Die vorhandene Systemtechnik wurde im Jahr 1997 installiert. Ein technischer Support für diese Technik ist nicht mehr verfügbar. Die Leistungen, welche 2021 beauftragt wurden, werden fortgesetzt.

9) Störfallbeseitigungen / Havarien im TW-Bereich

Größere Störfälle bzw. Havarien können aufgrund des teilweise maroden Zustandes der Trinkwasserleitungssysteme auftreten. Die zur Beseitigung dieser nicht planbaren Störfälle erforderlichen Kosten sind in dieser Wirtschaftsplanstelle eingestellt.

10)Umbau und Erneuerung von wasserwirtschaftlichen Anlagen

In den von unserem Verband genutzten Trinkwassergewinnungsanlagen sind mit fortschreitender Nutzungszeit turnusmäßig die Gebäudeteile, die technologischen Ausrüstungen, die Messgeräte, Desinfektionsanlagen u. a. auszutauschen. Diese Ausgaben werden aktiviert und sind daher im Wirtschaftsplan, Planteil Investitionen, einzustellen.

Umbau und Erneuerung von wasserwirtschaftlichen Anlagen			
Umbau DEA Deubach im BB Schönau	20 TEUR		

Reinwasserpumpe TWA Sondra	30 TEUR
HB Liesenberg Erneuerung Rohrtechnik	100 TEUR

11)Planungskosten für Trinkwasseranlagen im Verbandsgebiet

In dieser Wirtschaftsplanstelle sind mögliche Planungskosten eingestellt, welche sich aus unterjährig eingehenden Anfragen der Mitgliedsgemeinden ergeben.

12) Eisenach, Am Klosterholz 2. BA, Planung

Im Bereich des östlichen Straßenabschnittes der Straße Am Klosterholz soll in den Jahren 2022 / 2023 die Stützmauer und die Straße durch die Stadt Eisenach grundhaft ausgebaut werden. Im Vorfeld dieses Straßenbaus muss die vorhandene Trinkwasserleitung aus Grauguss, einschließlich der Hausanschlüsse erneuert werden. Die für dieses Bauvorhaben erforderlichen Planungskosten sind in dieser Planstelle eingestellt.

13) Eisenach, Karlsplatz, Planung

Die Stadtverwaltung Eisenach plant den Ausbau des Karlsplatzes in Eisenach in mehreren Bauabschnitten. Zur Vorbereitung der Bautätigkeiten ist die Planung der erforderlichen Trinkwasserleitungen im Jahr 2022 vorgesehen.

14) Eisenach, Marienstraße 1. BA

Die Stadtverwaltung Eisenach plant die Marienstraße in Eisenach in zwei Bauabschnitten grundhaft auszubauen. Die vorhandene Trinkwasserleitung in dieser Straße besteht aus der Materialart Grauguss. Aufgrund starker Innenkorrosion und Rohrbruchhäufigkeit in diesem Leitungsabschnitt, ist die Erneuerung der Leitung im Vorfeld des Straßenbaus dringend erforderlich. Die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt haben im Jahr 2021 begonnen und werden 2022 weitergeführt.

15) Eisenach, Palmental Erschließung 1. BA

Der Bereich der Straße Palmental in Eisenach und die Bereiche von 2 Bebauungsplänen sind aufgrund einer Sanierungsanordnung im Abwasserbereich, kurzfristig an das Kanalsystem anzuschließen. In diesem Zusammenhang ist die Erneuerung der Trinkwasserleitung geplant.

16) Eisenach, Planung im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen

Durch den Freistaat Thüringen ist die Fortsetzung der Hochwasserschutz-Baumaßnahmen im Stadtgebiet von Eisenach geplant. In Vorbereitung der ab dem Jahr 2022 geplanten Baumaßnahmen sind Planungen für die Erneuerung unseres Leitungsbestandes in Absprache mit dem Auftraggeber für die Hochwasserschutzanlagen erforderlich.

17) Eisenach, Sanierung HB Heinrich-Zieger-Straße

Im südlichen Stadtgebiet von Eisenach befindet sich das Nachhebewerk Heinrich-Zieger-Straße. Dieses Nachhebewerk ist mit einem Hochbehälter, welcher als Pumpenvorlage und zur Versorgung der Niederdruckzone von Eisenach dient, versehen. Das Nachhebewerk dient der Befüllung des Trinkwasserhochbehälters Eisenach, Breitengescheid. Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes der Wasserkammern des Hochbehälters Heinrich-Zieger-Straße, ist eine bauliche Instandsetzung dringend erforderlich. Die 2021 beauftragten Sanierungsleistungen werden 2022 fortgesetzt.

18) Eisenach, Wydenbrugkstraße 2. BA, Planung

Der Bereich der Kreuzung Wydenbrugkstraße/Georgenstraße soll in den nächsten Jahren grundhaft ausgebaut werden. Die in diesem Bereich vorhandenen Trinkwasserleitungen müssen in ihrer Dimension und Lage den geplanten Straßenführungen angepasst werden. Die hierfür erforderlichen Planungsleistungen sind in dieser Wirtschaftsplanstelle eingestellt.

19) Eisenach, OT Neuenhof, Hörscheler Straße

Der Bereich der Hörscheler Straße von der Kreuzung Eisenacher Weg bis Felsenkellerweg wird in den Jahren 2020 bis 2022 durch die Stadt Eisenach grundhaft ausgebaut. In diesem Zusammenhang war es erforderlich, die vorhandene Trinkwasserleitung, einschließlich der Hausanschlüsse zu erneuern. Im Jahr 2022 ist die Finanzierung der Schlussrechnungen eingeplant.

20) Hörselberg-Hainich, OT Bolleroda, Zum Hainich, Planung

In Vorbereitung des geplanten Ausbaus der Ortslage Bolleroda sind die für die Sparte Trinkwasser erforderlichen Planungsleistungen im Jahr 2022 eingestellt.

21) Hörselberg-Hainich, OT Kälberfeld, Am Hörselberg, 1. BA

Im Zusammenhang mit der abwassertechnischen Erschließung des Ortes Kälberfeld, sind die Trinkwasserversorgungsleitungen ebenfalls mit zu erneuern. In einem ersten Bauabschnitt haben diese Arbeiten im südlichen Ortsbereich in einem Abschnitt in der Ortsdurchfahrtsstraße im Jahr 2021 begonnen. Der Abschluss der Arbeiten erfolgt im Jahr 2022.

22) Hörselberg-Hainich, OT Kälberfeld, Am Hörselberg, 2. BA, Planung

Im Zusammenhang mit der abwassertechnischen Erschließung des Ortes Kälberfeld, sind

die Trinkwasserversorgungsleitungen ebenfalls mit zu erneuern. In dieser Wirtschaftsplanstelle sind die Planungskosten für den 2. Bauabschnitt eingestellt.

23) Hörselberg-Hainich, OT Sättelstädt, Obergasse und Sondraer Straße, Planung

In den beiden Straßenabschnitten sollen im Jahr 2023 die abwassertechnischen Anlagen erneuert werden. In diesem Zusammenhang ist die Planung der neuen Trinkwasserleitungen erforderlich.

24) Krauthausen, OT Pferdsdorf, Mauergasse/Baumgarten, Planung

In den beiden Straßenabschnitten sollen im Jahr 2023 die abwassertechnischen Anlagen erneuert werden. In diesem Zusammenhang ist die Planung der neuen Trinkwasserleitungen erforderlich.

25) Ruhla, OT Kittelsthal, Hauptstraße 2. BA, Planung

In diesem Straßenabschnitt sollen im Jahr 2023 die abwassertechnischen Anlagen erneuert werden. In diesem Zusammenhang ist die Planung der neuen Trinkwasserleitungen erforderlich.

26) Ruhla, Anschluss Wasserbergsgrund, Planung

Zur Sicherung einer stabilen Trinkwasserversorgung im Stadtgebiet von Ruhla ist der Anschluss von weiteren Grundwasservorkommen geplant. In dieser Wirtschaftsplanstelle sind die Kosten für die Planung und Untersuchung der Möglichkeit für den Anschluss von weiteren Wasserdargeboten eingestellt.

27) Treffurt, OT Großburschla, Ausbau TW Ortsnetz, Planung

Im Zusammenhang mit dem Ausbau des Landesstraßennetzes und des Abwassersystems in Großburschla wird es erforderlich, die neue Trinkwasserleitung in den betroffenen Abschnitten zu planen.

28) Treffurt, OT Ifta, Brücke Flurstraße/Alte Linde

Im Bereich des geplanten Neubaus der Brücke über das Gewässer Ifta, ist die Erneuerung der Trinkwasserleitung im Baubereich kostengünstig möglich.

29) Treffurt, OT Schnellmannshausen, Pumpleitung

Aufgrund einer Grenzwertüberschreitung an der Gewinnungsanlage Schnellmannshausen Bohrbrunnen Ringelgraben ist die Mischung des hier geförderten Wassers mit dem Trinkwasser, welches am Hochbehälter Schnellmannshausen ansteht erforderlich. Im Rahmen

dieser Wirtschaftsplanstelle sind die Ausführungsarbeiten für die Jahre 2022 und 2023 eingestellt, welche für den Neubau einer ortsumgehenden Trinkwasserleitung erforderlich sind.

30)Treffurt, Pilgrimweg

Im Zusammenhang mit der abwassertechnischen Erschließung der Straße Pilgrimweg in Treffurt, ist die Trinkwasserversorgungsleitungen ebenfalls mit zu erneuern.

31) Wutha-Farnroda, OT Deubach, Erneuerung TW-Ortsnetz 5. BA

In der Ortslage Deubach ist es geplant, im Jahr 2022 die Trinkwasserleitung in einem 5. Bauabschnitt aus den privaten Grundstücksbereichen in den öffentlichen Straßenbereich zu verlegen.

32) Wutha-Farnroda, OT Kahlenberg, Ausbau Ortsstraße 1. BA

Im Zusammenhang mit der abwassertechnischen Erschließung der Ortsstraße in Kahlenberg, ist die Trinkwasserversorgungsleitungen im Bereich des Abschnittes von Haus-Nr. 8 bis Haus-Nr. 15 ebenfalls mit zu erneuern.

33) Wutha-Farnroda, OT Mosbach, Theo-Neubauer-Straße 2. BA

In der Ortslage soll in den Jahren 2022 und 2023 der Ausbau der Theo-Neubauer-Straße in einem 2. Bauabschnitt fortgesetzt werden. Im Zusammenhang mit dieser Baumaßnahme ist der Neubau der Trinkwasserleitung vorgesehen.

34) Wutha-Farnroda, OT Mosbach, Verbindungsleitung TW nach Kittelsthal

Zur Sicherung der Wasserversorgung im Ortsteil Mosbach ist die Überleitung von Trinkwasser aus dem Raum Ruhla über die Gemarkung Kittelsthal, nach Mosbach geplant. Ein erster Bauabschnitt wurde bereits vom Hochbehälter Thal bis zur Ortsgrenze Kittelsthal realisiert. Der nun folgende Abschnitt bis zum Hochbehälter Mosbach soll in den Jahren 2022 und 2023 realisiert werden.

3. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben im Trinkwasserbereich

(Anl. 3 zu §2 Abs. 2 Nr. 2 ThürGemHV)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan	Voraussichtlich fällige Ausgaben 2) 3)			2) 3)	
des Jahres: 1)	- in 1000 EURO-				
	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
2021					
EA Marienstr. 1. BA	0	0	0	0	0
EA Hörscheler Str. Neuenhof	0	0	0	0	0
Hörselberg-Hainich OT Kälberfeld, Ausbau ON					
Süd	0	0	0	0	
2022					
EA Palmental 1. BA	150	0	0	0	0
Treffurt OT Schnellmannshausen, Pumpleitung	200	0	0	0	0
Wutha-Farnroda OT Mosbach, Theodor-					
Neubauer-Str. 2. BA	180	0	0	0	0
Wutha-Farnroda OT Mosbach, VL nach					
Kittelsthal	200				
Summe	730	0	0	0	0
Nachrichtlich					
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	850	1.040	1.110		

¹⁾ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.

²⁾ In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

³⁾ Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussicht- lichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 zweiter Halbsatz ThürGemHV zu übernehmen.